

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Crassula ovata

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete sehr helle Arbeitstischszene nach dem konkreten Original-Shopfoto. Junges grünes Topfexemplar mit Größenbezug zum 9-cm-Topf; keine feste Lieferhöhe behauptet. Übertopf, Möbel und Einrichtung nicht enthalten.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Crassula ovata

Crassula ovata: Grüne ovale Blätter an kleinen verzweigten Trieben

Crassula ovata zeigt dicke glänzende Blätter in gegenüberstehenden Paaren. Kleine grüne Triebe verzweigen sich bereits im jungen Topfexemplar. Die unbenannte grüne Art lässt sich an einem sehr hellen Platz zum kleinen Gehölz weiterpflegen, wenn Wurzeln, Wasser und Licht zusammenpassen.



KI-gestaltete sehr helle Arbeitstischszene nach dem konkreten Original-Shopfoto. Junges grünes Topfexemplar mit Größenbezug zum 9-cm-Topf; keine feste Lieferhöhe behauptet. Übertopf, Möbel und Einrichtung nicht enthalten.

Botanische Einordnung	Crassula ovata
Liefergröße	9-cm-Topf · keine feste Lieferhöhe angegeben
Familie	Crassulaceae – Dickblattgewächse
Herkunft	Südafrika
Wuchs	Mehrjähriger immergrüner sukkulenter Halbstrauch mit verzweigenden, später verholzenden Trieben
Blätter	Dicke ovale bis gerundete dunkelgrüne Blätter; Ränder können rötlich erscheinen
Spätere Größe	RHS beschreibt entwickelte Artpflanzen bis etwa 2 m; keine feste Endgröße der kleinen Zimmerpflanze
Blütenpotenzial	Kleine sternförmige weißliche bis hellrosa Blüten an entwickelten Pflanzen; keine Blüte zugesagt
Winter	Hell und frostfrei, bei wenig Wachstum deutlich weniger Wasser

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sehr hell bis sonnig aufstellen und nach Versand langsam an direkte Sonne gewöhnen.	Ausreichend Licht unterstützt einen gedrunghenen Aufbau mit festen Blattpaaren.
Wasser	Im Wachstum nach Ballenprüfung gießen; zwischen den Gaben abtrocknen lassen.	Die Speicherblätter puffern Pausen, während der Wurzelraum wieder Luft bekommt.
Abfluss	Übertopf oder Untersetzer nach jeder Gabe leeren.	Dauerhafte Nässe ist besonders für den unteren Stamm und die Wurzeln ungünstig.
Erde	Gut durchlässige körnige Sukkulentererde verwenden.	Ein feiner großer feuchter Erdmantel erschwert die Kontrolle.
Düngung	Bei sichtbarem Wachstum maßvoll nach der Düngeanleitung versorgen.	Dunkelheit und Nässe lassen sich nicht mit Nahrung ausgleichen.
Umtopfen	Im Frühjahr bei engem Wurzelraum nur passend mehr Platz geben.	Der junge Topf muss nicht unmittelbar in ein großes Gefäß wechseln.
Schnitt	Bei Bedarf einzelne zu lange Triebe sauber über einem Blattknoten kürzen.	Gezielter Schnitt kann einen älteren verzweigten Aufbau ordnen; ein regelmäßiger Schnitt ist nicht zwingend.
Winter	Sehr hell und frostfrei unterbringen; Wasser dem geringeren Verbrauch anpassen.	Wenig Licht und reichliche Feuchte fördern keinen kräftigen kompakten Zuwachs.

Wissen, das mitwächst

Die Blattpaare erzählen von einem kleinen Gehölz

Auf dem sauberen Original stehen mehrere kurze grüne Triebe dicht nebeneinander. Dicke ovale Blätter sitzen paarweise daran, ihre glänzende Oberseite fängt das Licht ein. Einige Ränder wirken dunkler oder leicht rötlich. Die Pflanze besitzt noch keinen mächtigen verholzten Stamm; ihr interessanter Aufbau beginnt im kleinen Format. Auf einem sehr hellen Arbeitstisch lässt sich beobachten, wie neue Blattpaare entstehen und Seitentriebe ihren Platz finden. Stelle den Topf standsicher und mit etwas Abstand zu regelmäßig bewegten Gegenständen auf. Beim Auspacken hältst du das Gefäß und schonst die Blattflächen, statt die Krone als Griff zu nehmen. Ein abgebrochenes Blatt ist ein anderer Befund als ein weicher dunkler Triebansatz.

Crassula ovata ist die unbenannte grüne Art

Das konkrete Kolibri-Angebot bei Exotenherz nennt *Crassula ovata* und einen 9-cm-Topf, ohne einen Sortenzusatz oder eine feste Lieferhöhe. Auch der ursprüngliche Produzent führt die grüne Pflanze unter dem unsuffizienten Artnamen. Das Porträt behandelt deshalb diese Art und ergänzt keinen Auswahl- oder Kreuzungsnamen. Ältere Namen sind *Crassula portulacea* und *Crassula argentea*. Die Pflanze gehört zu den Dickblattgewächsen und stammt aus Südafrika. Ihre normalen ovalen grünen Blätter unterscheiden den gezeigten Aufbau von röhren- oder löffelförmigen benannten Handelsformen. Die spätere Artentwicklung wird ebenfalls getrennt betrachtet: Unter geeigneten Bedingungen kann ein altes Exemplar ein stattliches Gehölz werden, während die Lieferpflanze hier ein junges Topfexemplar ist.

Der helle Platz bestimmt den weiteren Aufbau

Wähle sehr gutes Tageslicht und nach Eingewöhnung einen sonnigen Standort. Die fleischigen Blätter sind keine Einladung, die Pflanze dauerhaft tief ins Regal zu stellen. Bei wenig Licht können sich neue Triebe strecken und der Abstand zwischen den Blattpaaren größer werden. Nach Versand oder geschützter Vorkultur wird direkte Sonne dennoch schrittweise gesteigert; plötzlich heiße Mittagssonne hinter Glas kann die Oberfläche belasten. Ein warmer geschützter Sommerplatz draußen ist möglich, wenn der Topf nicht lange im Regen steht. Beurteile dabei auch seine Standfestigkeit. Mit wachsender Krone steigt das Gewicht oberhalb des Gefäßes. Vor kalter Witterung wird die Pflanze wieder an einen geeigneten hellen frostfreien Innenplatz gebracht.

Gießen beginnt mit einem Blick in den Ballen

Prüfe Feuchtigkeit und Gewicht, bevor du im hellen Wachstumszeitraum Wasser gibst. Der Ballen darf zwischen den Gaben abtrocknen; anschließend wird gleichmäßig versorgt und der Überschuss entfernt. Dauerhaftes Restwasser im dekorativen Übertopf kann unbemerkt an den unteren Wurzeln stehen. Die dicken Blätter speichern Wasser, ersetzen aber keine gelegentliche Versorgung während aktiven Wachstums. Eine starre Zahl von Tagen berücksichtigt weder sonnige warme Phasen noch einen kühleren Winterplatz. Werden Blätter etwas runzelig und ist der Ballen trocken, wird der Bedarf geprüft. Sind sie weich und die Erde nass, schaue zuerst nach Wurzel- oder Ansatzproblemen. Wiederholte kleine Schlucke ohne Ballenkontrolle sind dafür keine hilfreiche Lösung.

Mit der Krone wächst auch der Anspruch an den Topf

Ein intakter Lieferballen kann zunächst im vorhandenen Gefäß bleiben. Wenn der Wurzelraum später eng wird oder die Mischung ihre Durchlässigkeit verloren hat, bietet das Frühjahr einen geeigneten Zeitpunkt zum Umtopfen. Verwende eine körnige gut durchlässige Sukkulentenmischung und einen Topf mit frei bleibendem Ablauf. Die Vergrößerung richtet sich nach dem vorhandenen Ballen; ein großer Erdmantel bleibt sonst länger nass. Der Ansatz wird nicht tiefer gesetzt als zuvor. Bei einer älteren schwereren Krone hilft ein standsicheres Gefäß, ohne dass das Erdvolumen stark vergrößert werden muss. Maßvolle Nährstoffgaben begleiten neue Blätter und Triebe nach der Düngieranleitung. Mehr Nahrung kann fehlendes Licht oder geschädigte Wurzeln nicht ersetzen.

Verzweigung mit Geduld statt festem Formschnitt

Die Art verzweigt sich und kann mit der Zeit deutlich verholzen. Ein regelmäßiger Schnitt ist nicht zwingend. Soll ein älterer zu langer Trieb gekürzt werden, geschieht das gezielt mit sauberem Werkzeug über einem Blattknoten. Die junge Lieferpflanze wird nicht vorschnell zur Miniaturform zugeschnitten, bevor ihre Entwicklung am neuen Platz erkennbar ist. Gesunde abgetrennte Triebe können später zur Vermehrung dienen; eine antrocknende Schnittstelle und ein durchlässiger Wurzelraum sind dabei wichtig. Auch die Möglichkeit einer Blüte gehört zum erwachsenen Artbild: kleine sternförmige weißliche bis hellrosa Blüten. Das konkrete Original zeigt Laub und keine Blüten. Weder ein Termin noch ein regelmäßiger Zimmerflor wird zugesagt.

Im Winter den Verbrauch und die Blattbasen ansehen

Die Pflanze bleibt hell und frostfrei. Bei geringer Aktivität bekommt sie deutlich weniger Wasser und keine sommerlich reichliche Versorgung unabhängig vom Ballenzustand. Der passende Rhythmus ergibt sich aus Beobachtung. Kontrolliere Blattbasen, junge Triebgabeln und die Unterseiten auf neue klebrige oder watteartige Stellen. Ein langsam alterndes unteres Blatt ist anders zu beurteilen als plötzlich viele abgeworfene Blätter bei dauerhaft feuchter Erde. Auch die gewählte Lichtstelle wird dann überprüft. Die neuen Szenen halten die kleinen grünen Triebe und ovalen Blattpaare des Originals fest. Sie zeigen eine mögliche Wohnsituation dieser jungen Artpflanze, keine ausgewachsene Krone und keine zugesagte Dekoration oder Lieferhöhe.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete vergrößerte Detailansicht nach dem Original-Shopbild. Keine maßstäbliche Produktaufnahme; Dekoration nicht enthalten.



Unverändertes sauberes Original-Shopfoto der unbenannten grünen *Crassula ovata* mit ovalen Blattpaaren und kurzen verzweigten Trieben. Ausgewähltes Angebot: 9-cm-Topf, keine feste Lieferhöhe angegeben.

Gut zu wissen

Ist eine bestimmte Sorte angeboten?

Die gewählte Beschreibung nennt *Crassula ovata* ohne Sortenzusatz. Eine benannte Auswahl wird nicht ergänzt.

Welche Maße sind belegt?

Ein 9-cm-Topf. Eine feste Lieferhöhe steht in der ausgewählten Beschreibung nicht.

Sind *Crassula portulacea* und *ovata* verschieden?

Crassula portulacea ist ein älterer synonym verwendeter Name von *Crassula ovata*.

Wird die kleine Pflanze sicher zwei Meter hoch?

RHS beschreibt die mögliche Größe entwickelter Artpflanzen. Das ist keine feste Zimmer- oder Liefergröße dieses Exemplars.

Muss ich sie regelmäßig schneiden?

Nein. Bei Bedarf einzelne zu lange Triebe gezielt sauber über einem Blattknoten kürzen.

Was bedeuten weiche Blätter?

Bei nasser Erde zuerst Wurzeln und Triebansatz kontrollieren. Bei trockenem Ballen wird der Wasserbedarf beurteilt; das Blatt allein entscheidet nicht.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop